

Gemeindecaritas-Newsletter September 2023 mit Infos und Neuigkeiten aus dem Caritas-Zentrum Freising

Caritas-Zentrum Freising
Gemeindecaritas
Bernadette Hölzl
Bahnhofstr. 20
85354 Freising
Telefon: 08161 - 5 38 79-10
Mobil: 0151 - 52535780
bernadette.hoelzl@caritasmuenchen.org
www.caritas-freising.de

Liebe ehrenamtlich Engagierte und Freunde des Caritas-Zentrums, liebe haupt- und ehrenamtlich Tätige in Pfarreien und Nachbarschaftshilfen,

der Sommer neigt sich dem Ende zu und dann und wann herbstelt es auch schon. Ein neues Schuljahr hat gerade begonnen und wir starten nach der Urlaubszeit frisch gestärkt in die zweite Jahreshälfte.

Ehrenamtswoche, Freisinger Demenzwoche... im September finden viele Aktionen und Veranstaltungen statt. Näheres dazu im Folgenden - ich wünsche Ihnen eine informative Lektüre!

Team der Kreisgeschäftsführung

Wir freuen uns sehr, dass das Team der Kreisgeschäftsführung der Caritas-Zentren Freising und Erding um **Alexandra Myhsok** seit Anfang September nun vollständig ist. Alle Teammitglieder sind für beide Zentren zuständig.

Frau Nertinger ist zudem in Erding schwerpunktmäßig für den Bereich Kinder, Jugend, Familie zuständig, Herr Lippmann ist betriebswirtschaftlicher Referent und Herr Mehner (Soziale Dienste) und Herr Jotter (SpDi) unterstützen als Fachdienstleiter das Team der Kreisgeschäftsführung.



Auf dem Foto, das bei einer Klausurtagung auf einer Berghütte entstanden ist, sehen Sie von links:
Claudia Nertinger, Markus Mehner, Jens Lippmann, Christian Jotter und Alexandra Myhsok.

Sprachmittler*innen- und Kulturdolmetschenden-Pool

Im November findet unsere jährliche Grundlagenschulung für Sprachmittler*innen statt. Die Schulung besteht aus drei aufeinander aufbauenden Einheiten und beinhaltet neben theoretischem Hintergrundwissen auch viele praktische Übungen.

Aktuell suchen wir Verstärkung für arabisch, ukrainisch und russisch, doch sind prinzipiell alle Interessierten und alle Sprachen willkommen!

Anmeldung bis 31. Oktober 2023 möglich

Donnerstag, 9. November, 18:00-20:00 Uhr

Samstag, 11. November, 9:00-13:30 Uhr

Montag, 13. November, 18:00-20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Caritas Café Etappe, Vimystr. 3 in Freising

Kursleitung: Bernadette Hölzl

Referentin: Meral Meindl

Für die Anmeldung zur Grundlagenschulung oder Fragen zum Sprachmittler-Pool wenden Sie sich bitte an:

Bernadette Hölzl, Caritas-Zentrum Freising
sprachmittler.freising@caritasmuenchen.org
Tel.: 0151 – 52535780

Interkultureller Walk & Talk: Vielfalt leben in Lerchenfeld

(ein Kooperationsprojekt von Domberg-Akademie, Kreisbildungswerk, Interkulturelle Stelle der Stadt und Caritas-Zentrum)

Deutschland ist ein Einwanderungsland. Spätestens seit den Ereignissen im September 2015 ist diese Tatsache ins Bewusstsein der Mehrheitsgesellschaft gelangt. Doch was bedeutet das für uns konkret? Wo befinden sich Spuren interkulturellen Lebens hier vor Ort?

Spazieren gehend - on tour - werden wir bei der vierten Ausgabe des interkulturellen Walk & Talks Menschen und Orte im Stadtteil Lerchenfeld kennenlernen, die das interkulturelle Leben der Stadt prägen. Dabei werfen wir einen Blick in die Vergangenheit, vergegenwärtigen uns die aktuelle Situation und entwerfen unsere eigene Vision der Stadtgesellschaft: Wie wollen wir zusammenleben?

Der "**Walk & Talk**" findet am **Sonntag, 8. Oktober** statt und beginnt um 14 Uhr an der Ecke Obere Pfalzgrafstraße / Am Angerbach und endet mit einem gemütlichen Ausklang um 17 Uhr im Pfarrsaal St. Lantpert.

Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt – bitte an wettergerechte Kleidung denken. Keine Anmeldung notwendig.

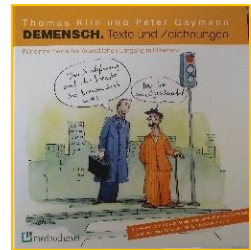


Leben im Alter

Freisinger Demenzwoche | 18. - 23. September 2023

Die Lokale Allianz für Menschen mit Demenz bietet im September Informationsveranstaltungen und Aktionen für Angehörige, Betroffene und Interessierte rund um das Thema Demenz an.

Das Caritas-Zentrum Freising beteiligt sich an der Aktionswoche, unter anderem mit der Ausstellung „Schmunzeln erlaubt“ von Cartoonist Peter Gaymann. Die Cartoons thematisieren scharfsinnig und mit Humor das Leben mit Demenz und werben für einen menschlichen Umgang mit ungewöhnlichen Verhaltensweisen. Hier im Bild beispielhaft ein Buchtitel mit Cartoons von Peter Gaymann.



Die Ausstellung ist an zwei Standorten zu sehen:

ASZ Eching, Bahnhofstraße 4, Eching

- Montag, 11.9. – Mittwoch, 20.9.
- Mo-Do: 9:00 -12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr, Fr 9:00 – 12:00 Uhr
- Anmeldung ist nicht erforderlich

Begleitend zur Ausstellung besteht während der Öffnungszeiten das Angebot von Beratung vor Ort.

Caritas-Zentrum, Bahnhofstr. 20, Freising

- Donnerstag, 21.9., 18:30 – 20:00 Uhr, Freitag, 22.9., 15:00 -16:30 Uhr, Montag, 25.9., 19:00 - 20:30 Uhr und nach Vereinbarung
- Besuch mit Führung, eine **Anmeldung** ist unbedingt **erforderlich**
- Edith.wesel@caritasmuenchen.org
Tel.: 08161-5387924

Unabhängig von der Freisinger Demenzwoche gibt es neben dem Beratungsangebot des Caritas-Zentrums folgende regelmäßige Austauschmöglichkeiten:

- Stammtisch für pflegende Angehörige, einmal monatlich, samstags 11-13 Uhr in Freising
- Angehörigengruppe, einmal monatlich, montags 14-15:30 Uhr in Freising
- Gesprächskreise für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz, letzter Mittwoch im Monat, 11-13 Uhr, in Au in der Hallertau

Für weitere Informationen und bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Edith Wesel, Caritas-Zentrum Freising

Tel. (08161) 5 38 79 – 24

E-Mail: edith.wesel@caritasmuenchen.org

Sozialpsychiatrische Dienste (SpDi)

Offene Parkinson-Sprechstunde:

- mit Dr. Catak, Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie
- Mittwoch, 20.9.23, 14.00 - 15.30 Uhr,

Parkinson, was nun? Offenes Parkinson-Forum:

Wir bieten Raum zum Austausch in angenehmer Atmosphäre rund um das Thema Parkinson für alle Interessierten, Betroffenen und Angehörigen.

- 29. November 23, 14.00 - 15.30 Uhr

Jeweils im **Treffpunkt Courage**,
Herrenweg 15, 85356 Freising.

Um Anmeldung wird gebeten
unter 08161-53879-50

20 Jahre Müttercafé - Sommerfest

Anlässlich des Jubiläumsjahres wurde im Juni bei herrlichem Wetter im Müttercafé ein besonderes Sommerfest gefeiert, zu dem neben aktuellen Besuchern des Müttercafés auch viele ehemalige, sowie Helferinnen kamen. Nach einem Grußwort durch Bürgermeisterin Frau Moser-Niefanger haben die beiden Gründerinnen Sabine von Garßen und Meral Meindl über die Geschichte des Müttercafés erzählt. Zur Freude der beiden sind alle ehrenamtlichen Helferinnen, die jemals im Müttercafé gearbeitet haben, der Einladung gefolgt und haben mitgefeiert – eine kam sogar aus Ostfriesland angereist!

Für die Kinder gab es zahlreiche Aktivitäten: Steine anmalen, Seifenblasen, Dosenwerfen, Kinderschminken, Bobby Cars und Dreiräder standen zur Verfügung. Die Tanzgruppe "Misbehaves" der Tanzschule Motionmakers, J. Bartek bot eine Aufführung mit Teilnehmerinnen, die als Kinder Gäste im Müttercafé waren.

Eine Ausstellung alter Fotos und Pressestimmen der letzten 20 Jahre bot zusätzliche Informationen zum Müttercafé.

Geladenen Gäste wie private SponsorInnen, ehemalige, aktuelle und zukünftige (schwangere!) Gäste und Vertreterinnen befreundeter Initiativen ließen es sich am internationalen Fingerfood-Buffer schmecken. So war auch eine der ersten Besucherinnen aus dem Gründungsjahr 2003 anwesend.

Am 17. Oktober folgt noch ein offizieller Festakt zum Jubiläum mit Vertretern der Kooperationspartner und geladenen Gästen.



Nachhilfeprojekt CleverKids

CleverKids ist ein seit über 10 Jahren erfolgreiches Kooperationsprojekt von Katholischer Jugendfürsorge, Kinderschutzbund und Caritas-Zentrum Freising.

Die drei Träger haben sich bereits 2010 für das Projekt zusammengeschlossen, um kostenfreie ehrenamtliche Nachhilfe für Kinder zur Verfügung zu stellen, deren Eltern sich keine kostenpflichtige Nachhilfe leisten können.

Ziel und gleichzeitig die Besonderheit des Kooperationsprojektes sind auch, Ressourcen zu bündeln, wo ein einzelner Träger allein die Aufgabe nicht leisten könnte.

Die Schüler*innen kommen aus sozial benachteiligten Familien und besuchen überwiegend, aber nicht ausschließlich, die Grundschule (3./4. Jahrgangsstufe), oder die Klassen 5 bis 6 in Mittel-, und Realschule oder Gymnasium.

Der Unterricht fand zuletzt nur in den Räumlichkeiten des Caritas Cafés Genuss in Etappe in der Vimystraße statt, ab dem neuen Schuljahr ist eine Erweiterung geplant: dann wird Nachhilfe zusätzlich in den Räumlichkeiten des Kinderschutzbundes im Haus der Vereine und im Stadtteil Lerchenfeld im neuen Mehrgenerationenhaus stattfinden.

Für die Erweiterung suchen wir noch Interessierte, die sich beim Projekt *CleverKids* mit ehrenamtlicher Nachhilfe engagieren wollen.

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern? Sie können Kinder in den Fächern Mathematik, Deutsch oder Fremdsprachen unterstützen? Sie wollen sich ehrenamtlich engagieren und dabei einen wichtigen Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit leisten?

Bei Interesse oder Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin Frau Barbara Schmitt-Medinger oder an mich:

Ba.medinger@web.de

bernadette.hoelzl@caritasmuenchen.org



CleverKids im Podcast *Total sozial* vom Münchner Kirchenradio

Frau Strauß-Richters vom Münchner Kirchenradio besuchte *CleverKids* in der Etappe in Freising. Sie führte Interviews mit Markus Schwemmle, einem langjährigen Ehrenamtlichen, mit Barbara Schmitt-Medinger, der Projektleitung von *CleverKids* und mit mir als Vertreterin der Kooperationspartner.

Entstanden ist dabei eine Sendung über *CleverKids* aus der Reihe *Total sozial* – zu finden überall, wo es Podcasts gibt oder unter

<https://www.muenchner-kirchenradio.de/sendungen/total-sozial-1/>



Von links:
Barbara Schmitt-Medinger, Markus Schwemmle, Brigitte Strauß-Richters

Woche des bürgerschaftlichen Engagements

Vom 22.-30. September findet die Aktionswoche Ehrenamt statt. Der Treffpunkt Ehrenamt der Stadt Freising organisiert dazu Aktionen, an denen sich auch das Caritas-Zentrum beteiligt:

Bereits ab dem 15. September werden Vereine und Organisationen in Schaufenstern von Freisinger Geschäften auf das Thema Ehrenamt aufmerksam machen. Die Caritas gestaltet heuer ein **Schaufenster des Blumenhandwerks** in der Bahnhofstraße 4.

Machen Sie doch einen Schaufensterbummel durch die Innenstadt und entdecken Sie die Aktionsfenster! In „unserem“ Schaufenster ist auch ein Gewinnspiel versteckt...die ersten fünf richtigen Einsendungen gewinnen eine kleine Überraschung!

Am **Samstag, 23. September** findet von 9-13 Uhr ein **Ehrenamtmarkt** statt. Die Stände werden voraussichtlich im Bereich Bahnhofstraße/Roiderjacklbrunnen aufgebaut sein. Interessierte können sich bei den verschiedenen Organisationen über Möglichkeiten ehrenamtlichen Engagements informieren. Auch wir werden mit einem Stand auf dem Markt vertreten sein und freuen uns auf zahlreiche Besucher!



Caritas-Herbstsammlung

Am 24. September beginnt die jährliche **Caritas-Herbstsammlung**. Die gesammelten Spenden unterstützen die **caritative Arbeit hier vor Ort**: 40% der Spendengelder verbleiben in den jeweiligen Pfarreien für Menschen in Not, 60% der Spendengelder gehen an das örtliche Caritas-Zentrum, um **Menschen in Not schnell und unbürokratisch helfen** zu können.

Gestiegene Lebenshaltungskosten bringen speziell Menschen mit niedrigem Einkommen in Bedrängnis – „der Druck ist enorm“, so Markus Mehner, Leiter der Sozialen Dienste im Caritas-Zentrum Freising.

Die Soziale Beratung hilft in prekären Lagen durch Lebensmittelgutscheine oder durch einen Zuschuss zur Stromnachzahlung, sie berät, unterstützt beim Stellen von Sozialanträgen und erarbeitet mit den Betroffenen neue Perspektiven.

Die Caritas ist eine wichtige Anlaufstelle in Stadt und Landkreis Freising. In unserem Arbeitsalltag begegnen uns tagtäglich Not, Ratlosigkeit und oftmals auch Verzweiflung. Die Themen sind vielfältig: Arbeitslosigkeit, Schulden, psychische Belastungen, schwierige Lebenssituationen im Zusammenhang mit Krankheit oder Alter, Trennung oder Scheidung und vieles mehr gehören ebenfalls zu den täglichen Anliegen. Wir bieten eingehende Beratung und professionelle, nachhaltige Unterstützung.

Viele Betroffene haben Vorbehalte sich an eine Beratungsstelle zu wenden. Ist der erste Schritt gemacht, erleben die meisten jedoch eine spürbare Erleichterung.



Wir sehen in unserer Arbeit, wie wichtig es ist, als verlässlicher Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen, zuzuhören, da zu sein. Nah. Am Nächsten.
Sollten Sie selbst einmal in eine schwierige Lebenslage kommen, zögern Sie bitte nicht, sich an Ihre Pfarrei oder Caritas zu wenden!

**Unsere so Not-wendige Arbeit ist nur zum Teil refinanziert. Jeder Beitrag hilft.
Herzlichen Dank für Ihre Solidarität und Unterstützung!**

Anlässlich der Caritas-Sammlung werde ich zu einer Ansprache in folgenden Gottesdiensten sein:



Samstag, 23. September, 18:00 Uhr in St. Lantpert, Freising Lerchenfeld

Sonntag, 24. September, 9:00 Uhr in St. Peter und Paul, Freising Neustift und um 11:00 Uhr in St. Georg in Freising

Vielen Dank an das Team der Stadtkirche Freising für die Einladung!



Caritas konkret

Heute mit einem Beispiel aus der Sozialen Beratung

Eine alleinerziehende Frau aus dem Landkreis mit einem zweijährigen Kind beantragte die Weiterbewilligung ihrer Leistungen beim Jobcenter. Nach längerer Wartezeit, mit wiederholten Nachfragen, wandte sie sich ratlos und mittellos an die Soziale Beratung. Die Sozialleistungen waren zu diesem Zeitpunkt bereits seit Wochen ausgesetzt.

Die Alleinerziehende konnte sich bis dahin Geld von Freunden leihen, um ihren Alltag (Miete, Verpflegung, Windeln...) überhaupt bestreiten zu können. Eine Möglichkeit, die nicht jeder Mensch hat!

Die Notlage konnte aufgrund der Vermittlung der Sozialen Beratung beendet werden – der Bezug der Sozialleistungen wurde wieder aufgenommen.

In jedem unserer Newsletter stellen wir Ihnen einen Bereich des Caritas-Zentrums Freising vor. Das kann ein Fachdienst sein oder ein Bereich ehrenamtlicher Tätigkeit.

Kennen Sie... die Soziale Beratung im Caritas-Zentrum Freising?

Ich treffe mich heute mit Regina Simnacher zum Gespräch. Sie ist zusammen mit Nataliia Levchak in der Sozialen Beratung tätig.

Regina, was versteckt sich hinter dem Begriff „Soziale Beratung“?

Die soziale Beratung ist ein niedrigschwelliges Angebot für Menschen, die in herausfordernden Lebenslagen sind und Hilfe suchen. Die Themen sind sehr unterschiedlich und auch der Unterstützungsbedarf kann sehr verschieden sein.



Das Team der Sozialen Beratung:
Regina Simnacher und Nataliia Levchak

Wer kommt in die Soziale Beratung? Und welche Anliegen haben diese Personen?

Es kommen beispielsweise Alleinerziehende (meist Mütter), Menschen mit geringem Einkommen, Menschen, die Unterstützung bei Behördenangelegenheiten brauchen, Senioren mit geringer Rente....

Viele der Ratsuchenden sind auf Sozialhilfeleistungen angewiesen und benötigen konkrete Hilfen bei der Antragstellung oder schlicht eine Beratung, um überhaupt zu wissen, welche Möglichkeiten es gibt. Manchmal geht es auch um finanzielle Unterstützung z.B. bei einer drohenden Stromsperre oder wenn plötzlich die Waschmaschine kaputt ist und eine neue absolut nicht im Budget ist.

Was macht die Soziale Beratung, wie kann die Soziale Beratung den Menschen helfen?

Häufig nimmt der Leidensdruck schon ab, wenn Menschen ihre Sorgen vorbehaltlos mit jemandem teilen können und für ihre Themen Gehör finden. Oftmals geht es einfach um eine Klärung der Situation, um Anträge, Bearbeitung von Behördenschreiben, gemeinsame Durchsicht und Strukturierung der Unterlagen. Eine weitere wichtige Aufgabe ist es, die Menschen zu motivieren und zu ermutigen, mit Hilfe zur Selbsthilfe auch wieder Zuversicht zu gewinnen. Zudem ist die Soziale Beratung auch eine vermittelnde Stelle zwischen Hilfesuchenden und den Behörden.

Wie komme ich zur Sozialen Beratung? Benötige ich einen Termin?

Ja, ein Termin ist unbedingt nötig und kann unter diesen Nummern vereinbart werden: 08161-5387923 (Regina Simnacher) oder 08161 - 5387940 (Soziale Dienste) Aufgrund der hohen Nachfrage gibt es aktuell Wartezeiten von ca. 2-3 Wochen.

Was gefällt Dir an Deiner Arbeit?

Mir gefällt die Vielfalt an Themen, mit denen ich in der Sozialen Beratung in Berührung komme. Mir gefällt es besonders, wenn ich mit den Klienten gemeinsam Lösungen erarbeiten kann und die Menschen mit einer besseren Perspektive und erleichtert aus der Beratung herausgehen.

Sie möchten die Arbeit der Sozialen Beratung durch eine Spende unterstützen?

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE57 7002 0500 8850 0007 07
BIC: BFSWDE33MUE
Verwendungszweck: FS, KST 415910, Soziale Beratung



*Mögest du alles, was du tust,
aus Überzeugung und mit dankbarem Herzen tun
und vor dir selbst stets verantworten können.*

Irischer Segenswunsch

Ich hoffe, Sie hatten Freude an der Lektüre unseres Newsletters. Bei Fragen, Rückmeldungen oder Anmerkungen dazu wenden Sie sich bitte gerne an mich.

Mit herzlichen Grüßen, alles Gute für Sie und Ihre Familien und bleiben Sie gesund!!!

Bernadette Hölzl
Gemeindecaritas

Sie möchten den Newsletter künftig nicht mehr erhalten?
Dann senden Sie bitte eine kurze formlose Nachricht an:
bernadette.hoelzl@caritasmuenchen.org